

# INFO VERANSTALTUNG

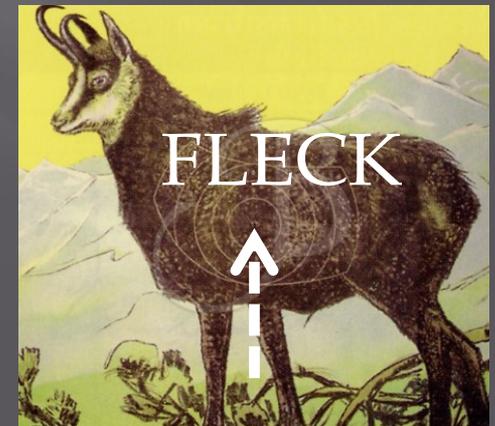
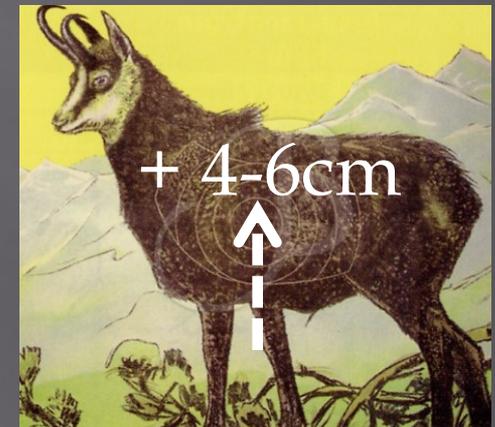
ABTEILUNG JAGD UND FISCHEREI NIDWALDEN  
23. JUNI 2023, KASERNE STANS-OBBERDORF

## Themen:

- Allgemeine Informationen Jagd NW
- Richtiges Einschiessen der Jagdwaffe
- Umstellung auf Bleifrei-Jagdmunition
- Informationen zum Schalldämpfer

# Grundeinstellung der Waffe

Einstellung  
auf 100m



# Theorie und Praxis (1/2)

## Angaben des Herstellers (auf Verpackung)

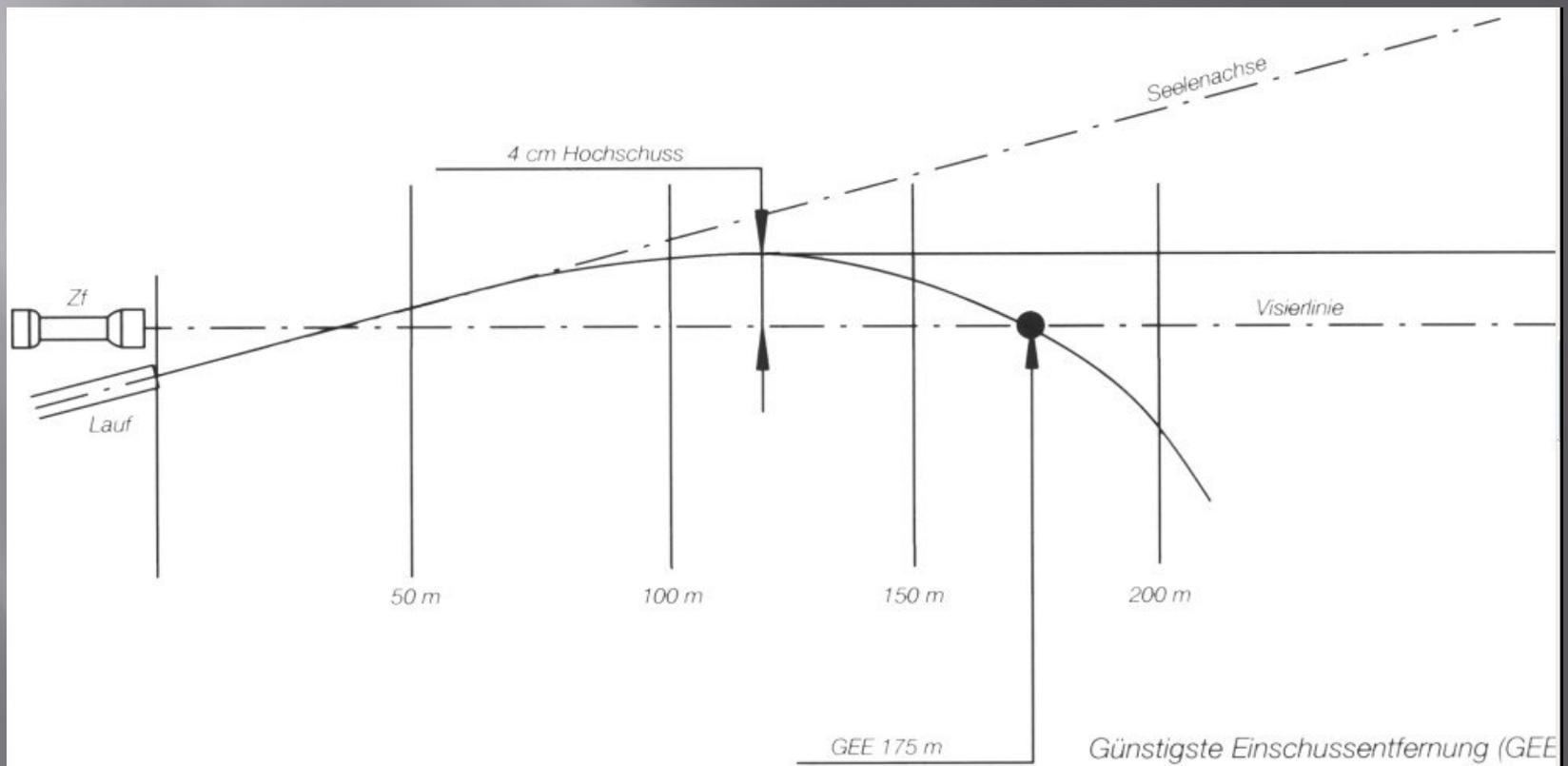
Ballistische Daten			Lauflänge 600 mm					
Entfernung	[m]	0	50	100	150	200	250	300
Geschwindigkeit	[m/s]	825	788	752	717	683	649	617
Energie	[J]	3641	3322	3025	2750	2496	2253	2037
⊕ 100 m	[cm]		-0,5	⊕	-3,8	-12,4	-26,3	-46,0
GEE* ⊕ 171 m	[cm]		1,5	4,0	2,2	-4,4	-16,2	-33,9

\*Günstigste Einschieß Entfernung  
Daten ermittelt aus gängigen Läufen, Werte aus individuellen Waffen können abweichen.

Daten ermittelt aus gängigen Läufen, Werte aus individuellen Waffen können abweichen.

# Theorie und Praxis (2/2)

## Prinzip "GEE" (Günstigste Einschussentfernung)



# Vorgehen beim Einschiessen

Empfehlung für Waffen mit **Ballistikurm**:

1. Reinigung / Entfetten zu Hause
2. Auf 100m "Fleck" einschiessen
3. Auf 175m korrigieren bis "Fleck" stimmt (+4-6 Click)
4. Auf 200m korrigieren bis "Fleck" stimmt (+7-8 Click)
5. Zurück auf 100m und mit der Einstellung 100m Kontrollschuss abgeben
6. Handzettel mit Clicks erstellen und im Munitionstasche versorgen

# Möglichkeit mit Ballistikurm



Bsp.  
Handzettel

100m = 0

150m = 3

175m = 6

200m = 8



Bsp.  
Swarovski

100m = 0 

150m = 5 

200m = 9 



Bsp.  
ZEISS

100m = 1 

150m = 3 

175m = 6 

200m = 8 

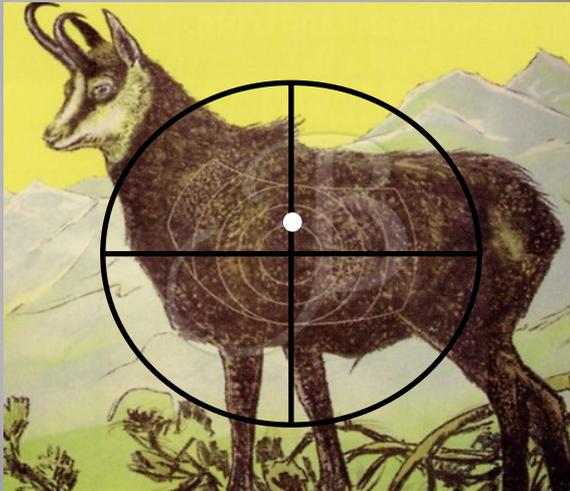
# Vorgehen beim Einschieszen

Empfehlung für Waffen **ohne Ballistikurm:**

1. Reinigung / Entfetten zu Hause
2. Auf 100m "Fleck" einschieszen mit 4 – 6 cm Hochschuss
3. Auf 175m korrigieren bis "Fleck" stimmt (+ 1 – 2 Click)
4. Auf 200m "Fleck" Schüsse abgeben und Geschossabfall zu ermitteln
5. Auf 200m Geschossabfall mit dem Haltepunkt korrigieren und sich merken
6. Zurück auf 100m und mit der neuen Grundeinstellung auf 100m die Schusslage ausschieszen, meistens 5 – 6 cm Hochschuss (jagdlich vernachlässigbar)

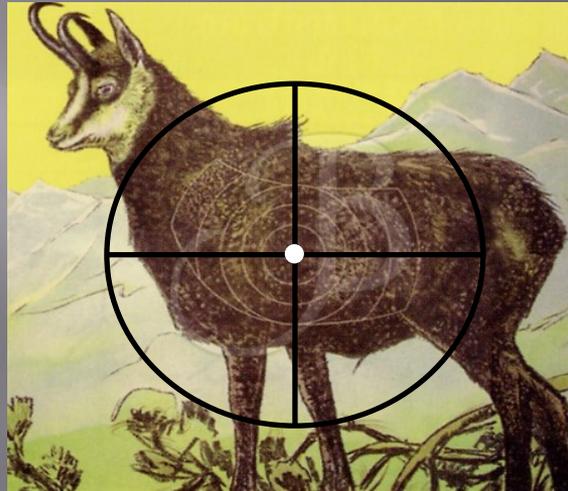
# Schusslage GEE, ohne Ballistikurm

100m



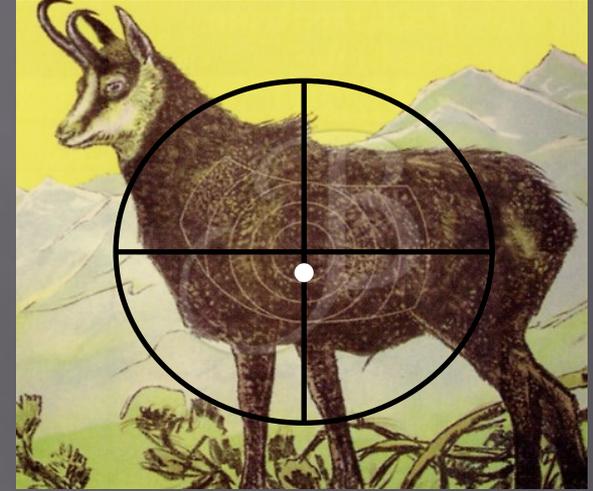
+ 4 - 6cm

175m



"FLECK"  
GEE

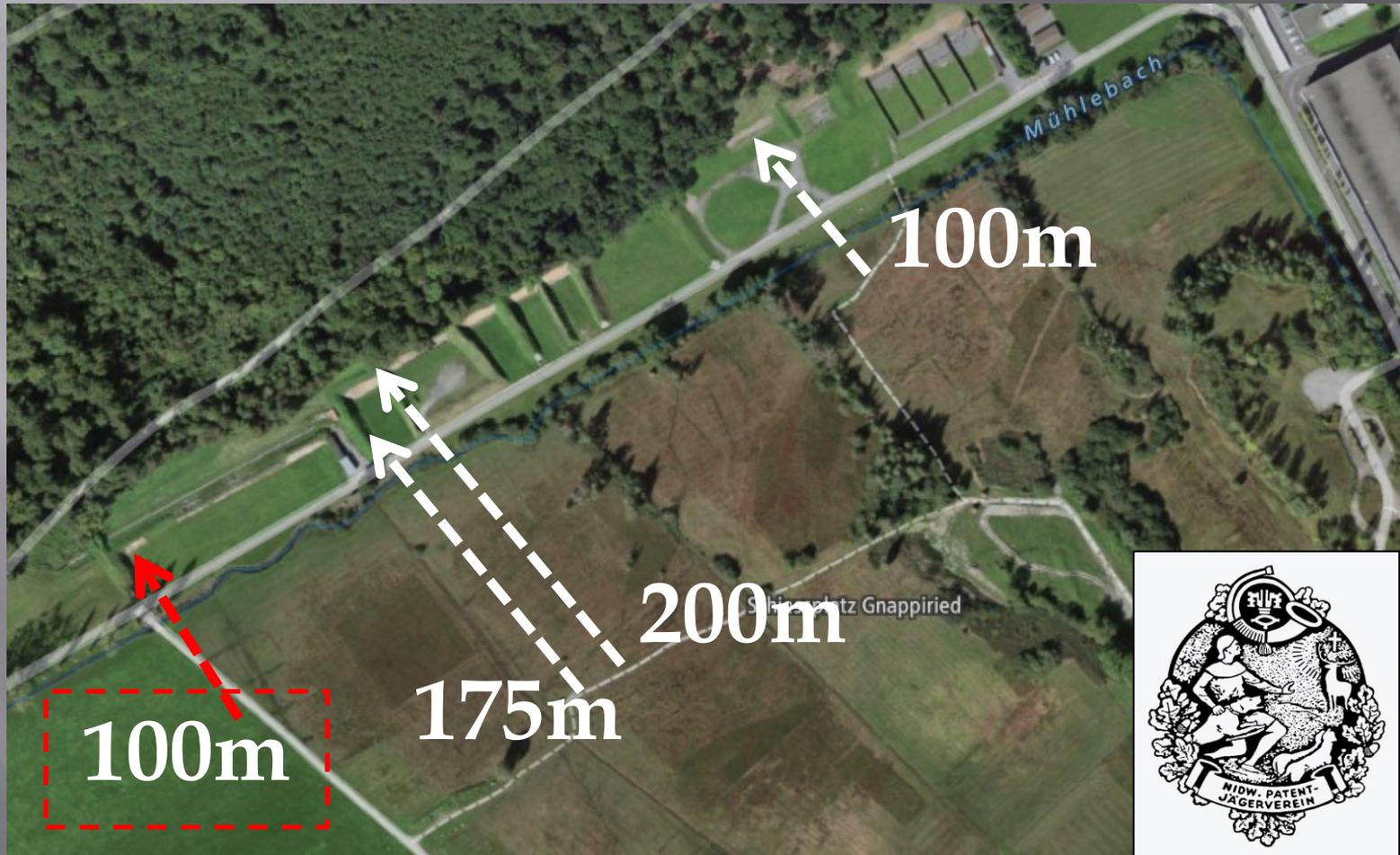
200m



- 2 - 4cm

- GEE eingeschossen ergibt bis 200m immer 100% tödliche Treffer
- ÜBUNGS-Munition, Verwendung nur auf 100m und keine Umstellung zur Jagdmunition vornehmen (Garbe beurteilen und nicht Trefferlage)
- Nachweis Schiessen alleine genügt nicht, 3-4 Trainings vor der Jagd ist ein "MUSS"

# Alleiniger Standort in der CH 100m / 175m / 200m

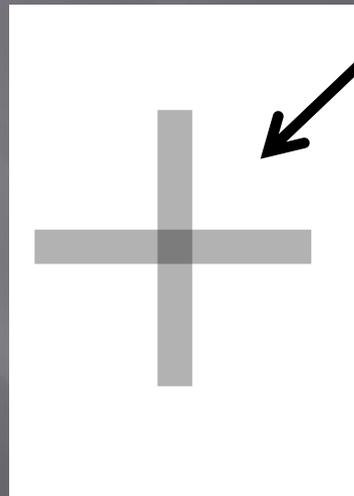
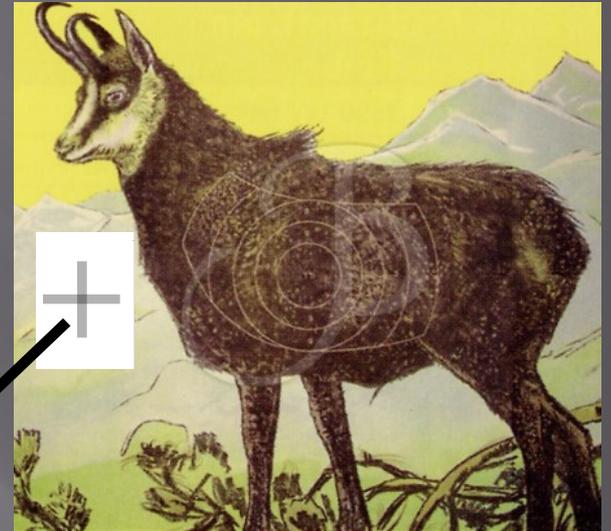


# Mögliche Anpassungen für Schiessanlage Gnappi

100m



Neu:



A4  
Kreuz Schenkel  
10cm

# Bleifreie Jagdmunition (1/2)

Argumente gegen die Verwendung von bleihaltiger Jagdmunition:

- Blei ist für Mensch und Tier giftig
- Bleivergiftung bei Wildtieren
- Kontaminiertes Wildbret
- Druck der Öffentlichkeit – "Nichtjäger"

Ablehnung Vorlage Jagdgesetz, 27.09.2020  
(partielles Verbot für Bleikugel gestoppt)

Umstellung auf "Bleifreie Büchsenpatronen" wird über gesetzliche Vorgaben oder über die Produktionseinstellung geregelt werden.

# Bleifreie-Jagdmunition (2/2)

Jäger sind verunsichert und haben Fragen:

- Einschiessen, Lauf reinigen?
- Bleifrei und Bleimunition zusammen schiessbar?

Antworten:

- Waffen müssen beim Wechsel auf "Bleifrei" **nicht** chemisch gereinigt werden!
  - Weil normale Jagdwaffen keine grosse Schussbelastung haben (Schusszahl)

Empfehlung:

Einfach mit der bleifreien Munition "Einschiessen"

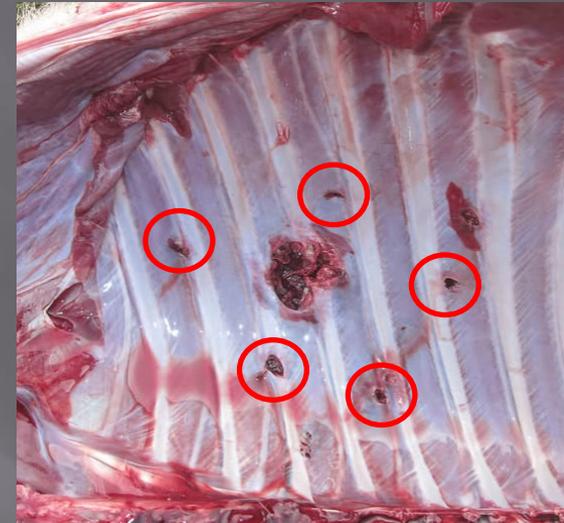
# Bleifreie-Jagdmunition

Geschoss Typen:

- Kupfer Geschoss, nur Kupfer (weicher als TM)
- Tombak Geschoss, Kupfer/Zink (Härte wie TM)
- Messing Geschoss, Zink Anteil höher (härter als TM)
- Nickel Geschoss, hohe Härte (härter als TM)

# Bleifrei Geschosswirkung

## Zerlegungsgeschoss



## Deformationsgeschoss



# Wie stelle ich auf "Bleifrei" um?

1. Frage: Für was setzte ich das Geschoss ein?  
Niederwild / Hochwild / Drückjagd usw.
2. **Eine** Packung (20 Schuss) bleifrei kaufen
3. 100m Stand Einschiessen (Gnappi 😊)  
5 Schuss schießen, 15' warten Lauf abkühlen lassen  
5 Schuss schießen, 15' warten Lauf abkühlen lassen  
5 Schuss schießen, Garbe beurteilen:  
Wenn gut: ZF umstellen, mit den "Clicks" korrigieren auf  
Fleck oder 4-6cm Hochschuss  
Wenn Garbe ungenügend: Produkt wechseln, neue  
Packung kaufen (20 Schuss) und wieder mit gleichem  
Prozess einschiessen und/oder testen

# Begründung der neuen Einschiessmethode

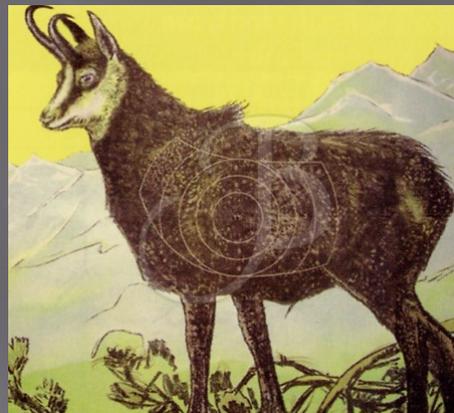
Laufoberfläche muss mit dem Material des neuen Geschosses konsolidieren, sich ablagern. Das benötigt gegenüber den früheren 3 Schuss heute 15 Schuss.



# Verwendung "Bleifrei" Jagdmunition und Vollmatel Übungsmunition



Grundeinstellung  
der Waffe immer  
mit der  
Jagdmunition



Bei Umstellung  
von Übungs-  
munition auf  
Jagdmunition mit  
3 Schuss Jagd-  
munition  
kontrollschessen

Nur auf 100m und die  
Garbe beurteilen, nicht  
die Trefferlage

# Chemische Reinigung bei Verwendung von "Bleifrei" Munition

## Chemische Reinigung:

- 250 - 500 Schuss bei Tombak, Messing, Nickel (harte Geschosse)
- Ca. nach 150 Schuss bei Kupfer Geschoss (weicherer Geschoss)



**Achtung:** Am Schluss der chem. Reinigung den Lauf gemäss nächster Folie einölen. Ansonsten kann die Chemie den Lauf beschädigen.

Filz mit chemisch Reiniger einsprühen, eintauchen, durch den Lauf schieben, 5' einziehen lassen, mit nächstem getränkten Filz durchstossen, 5' einziehen lassen. Wiederholen bis der Filz nicht mehr schmutzig ist.

# Reinigung der Waffe



Filze für das passende Kaliber können Bürsten und Patches ersetzen.



Einen Filz mit Waffenöl tränken und durchziehen. So wird der saubere Lauf vor Korrosion geschützt. Anschließend mit sauberen Filzen trocken wischen.

Waffenöl auf einen Patch/Filz auftragen und durch den Lauf schieben. Tritt die Spitze aus der Mündung aus, das Reinigungselement entfernen. Danach etwa ein bis zwei Minuten warten. Anschließend mit etwa vier bis fünf Patches/Filzen trocken wischen. Ein hauchdünner Ölfilm bleibt im Lauf. Diese sollten auch nach jedem Gebrauch der Waffe durchgeführt werden.

# SCHALLDÄMPFER

SD Schnellverschluss



SD Drehgewinde



SD Integral



# Vorteil des Schalldämpfers

- + Reduktion Rückschlag (300 Win. Mag.  $\cong$  243)
- + Fadenkreuz bleibt auf dem Ziel
- + kein Staub gegenüber der Mündungsbremse
- + Reduzierter Abschussknall (Überschallknall bleibt!)
- Gewicht und Waffenlänge
- Manipulation zum Montieren SD



- **Mit oder ohne SD verändert sich die Grundeinstellung / Trefferlage der Waffe**

Achtung: Nach dem Gebrauch der Waffe mit SD, ist dieser immer zu entfernen (abschrauben). Kondenswasser beschädigt den Lauf und das SD Gewinde (Unfallgefahr).

# Reinigung Schalldämpfer



## Gebrauchsanweisung

Schalldämpfer auf einer Seite verschliessen und vollständig auffüllen. Den Reiniger mindestens 2 Stunden im Schalldämpfer belassen. Alle Verbrennungsrückstände werden selbständig gelöst. Bei Schalldämpfer mit besonders hoher Schussbelastung den Reiniger auf ca. 40°C erwärmen und die Einwirkzeit auf mindestens 4 Stunden erhöhen. Anschliessend den Reiniger entfernen.

